

Dresdner Nachrichten

Tageblatt

für
Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

N^o. 38.

Freitag, den 7. November.

1856.

Erscheint täglich Morgens 7 Uhr. Inserate die Spaltenzeile oder deren Raum zu 5 Pf. werden bis Abends 7 Uhr (Sonntags von 11—2 Uhr) angenommen. 1. Abonnementpreis à Vierteljahr 1 Thlr., (monatlich 20 Zeilen unentgeltliche Inserate); 2. Abonnementpreis à Vierteljahr 15 Ngr. bei unentgeltlicher Lieferung in's Haus. — Für auswärtig durch die Post à Vierteljahr 19 Ngr. — Einzelne Nummern 1 Ngr. Expedition: Johannes-Allee Nr. 6, sowie auch Waisenhausstraße 6 pt.

Dresden, den 7. November.

Se. M. der König hat genehmigt, daß der Rittergutsbesitzer H. v. Wisleben auf Ritzscher den von Sr. M. dem Könige von Preußen ihm verliehenen St. Johanner-Orden annehme und trage.

— Se. M. der König hat den Kaufmann P. B. Limburger in Leipzig als Consul der freien Stadt Frankfurt a. M. für das Königreich Sachsen anerkannt.

— K. K. H. der Erzherzog Franz Carl und der Erzherzog Ferdinand Maximilian sind gestern Mittag 12 Uhr nach Prag abgereist.

— J. M. die Königin von Preußen ist gestern Nachm. halb 3 Uhr mittels Extrazugs von Berlin zu einem Besuche am hies. K. Hofe eingetroffen. Se. M. der König, der Kronprinz und Prinz Georg, sowie der K. Preuß. Gesandte Graf v. Redern empfingen dieselbe im Bahnhofe, wo auch der K. Bayr. Gesandte Freiherr v. Gise, der Gouverneur der Residenz Generalmajor v. Treitschke und der Polizeidirector Ritter v. Pflugk anwesend waren. Die Rückreise J. M. nach Berlin wird Sonnabend stattfinden.

— K. K. H. der Erzherzog Carl Ludwig und die Frau Erzherzogin Margaretha empfingen gestern Vorm. eine Deputation der städtischen Behörden, bestehend aus den Herren Oberbürgermeister Ritter v. Pfothenhauer, Bürgermeister Neubert, Stadtverordnetenvorsteher D. Arnest und dessen Stellvertreter Finanzprocurator Ritter v. Ackermann, um die von denselben im Namen der Residenz dargebrachten Glückwünsche entgegen zu nehmen.

— Bei der vorgestrigen Festvorstellung im K. Hoftheater kamen neu angefertigte Decorationen zur Verwendung, deren Vortrefflichkeit es zur Pflicht macht, die Namen der Verfertiger besonders anzuführen. Die zum Prolog gehörenden Tableaux: Innsbruck und Schloß Pillnitz, bei welchem letzteren vielleicht ein größerer Vordergrund von günstigerer Wirkung gewesen sein würde, sind Arbeiten des wohlbekannten talentvollen Hoftheatermalers Wagner. Die Decorationen des 1. und 4. Actes der Oper „Iphigenia in Tauris“ sind vom Hoftheatermal-

Rahn, es stellt deren erstere einen taurischen Hafen, welcher der Homerischen Schilderung von Balaklawa ganz entspricht, vor. Die Decorationen des 2. und 3. Actes: Darstellungen des Innern eines Dianentempels, gelungene Arbeiten des durch seine schönen, an Ort und Stelle aufgenommenen Aquarellen italienischer Bauwerke rühmlich bekannten Architecturmalers Hahn, verdienen um deswillen noch besondere Erwähnung, weil die bedeutende Fläche von über dritthalbtausend Quadratfuß Leinwand in der kurzen Zeit von 41 Tagen von ihm als Erstlingswerk auf diesem Gebiete hergestellt wurde.

— In Innsbruck wurde am 4. Nov. die Erinnerung an das Namens- und Vermählungsfest Sr. K. K. H. des durchlauchtigsten Erzherzogs Carl Ludwig in ebenso freudiger als wohlthätiger Weise gefeiert, indem 100 arme Kinder, 50 Knaben und 50 Mädchen, mit warmer Kleidung für den herannahenden Winter beschenkt wurden.

— Gestern Nachmittag fand am K. Hofe großes Diener, am Abend glänzender Ball statt.

— Der zwischen der innern Bauhner Straße u. der Wasserstraße durch das Grundstück zu den „drei Linden“ angelegten Straße ist der Name „Carlsstraße“ und der zwischen der Halbegasse und der Kl. Oberseergasse angelegten Straße der Name „Ferdinandsstraße“ beigelegt worden.

— Heute Abend von 6—8 Uhr findet im K. Hof-schauspielhause ein Concert zum Besten des Pensionsfonds für den Sängerkorps des K. Hoftheaters statt. Unter anderem kommt zur Aufführung die Cantate von A. Pabst zur 600jähr. Jubelfeier der Stadt Königsberg, die 1855 in der Domkirche daselbst aufgeführt wurde.

— Die Albertsbahn hat im Oct. 7414 Thlr. 3 Ngr. 3 Pf., im Ganzen vom Jan. bis Oct. 66,381 Thlr. 3 Ngr. 8 Ngr. eingenommen. Die Einnahme im Oct. beträgt 2731 Thlr. 19 Ngr. mehr als im Oct. 1855.

— Des Hissvereins bereits angekündigter Ball zum Vortheile seiner armen, sehr hilfsbedürftigen Familien wird Dienstag den 18. d. M. in Thieme's Hotel stattfinden.

— Dem Berichte über die Bezirks- und Armen-schulen entlehnen wir folgende Angaben und Mittheilungen.